

Alter und neuer Schreib-Kalender auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi MCCXLIII

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **22 (1743)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-371164>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schreib = Kalender

Auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi

MCCXLIII.

Von Erschaffung der Welt zehlet man 5692. Von der Sünd-Fluth 4036.
 Von Anfang der Eobl. Eydgnoschafft 428. Von Einführung des alten Calenders 1778. Des neuen Gregorianischen 161. Des Regenspurgischen 43. Jahr.

Die goldene Zahl in allen drey Calenderen ist 15. Der Sonnen Circul 16. Der Römer Zinszahl 6. Die Epacta odermonds-zeiger im alten Calender 15. Nach dem Neuen 4. Der Sonntags Buchstabe ist im Alten Calender **B** Im Neuen **F**
 Ist ein gemein Jahr von 365. Tagen.

Erklärung der Calender = Zeichen.

Die 12. Himmliche Zeichen	Jupiter	♃	♃	Vormittag	Q.
Widder	Mars	♂	♂	Nachmittag	N.
Stier	Sonn	☉	☉	Nabe bey der Erden.	Perig.
Zwilling	Venus	♀	♀	Weit von der Erden.	Apog.
Krebs	Mercurius	☿	☿	Rechtläuffig.	Direct.
Löw	Mond	☾	☾	Rückgängig.	Retro.
Jungfrau	Die Aspecten.			Im neuen Calender.	
Waag	Zusammenkunft	♁	♁	Ein + schwarzes Creuzlein	bedeutet einen Fejrtag/da man
Scorpion	Gegenschein	♁	♁	vor u. nach dem Gottes-Dienst	Saumen und tragen darf.
Schütz	Gedritterschein	♁	♁	Ein + rothes Creuzlein be-	deut einē Fejrtag/ da das Sa-
Steinbock	Seviertererschein	♁	♁	men und Tragen verbotten ist.	
Wassermann	Gesechstererschein	♁	♁	Zwey + rothe Creuzlein	bedeuten einen gar hohen Fest-
Fisch	Drackenhaupt	♁	♁	und Fejrtag.	
	Drackenschwanz	♁	♁	Die + bedeuten einen gebots-	tenen Fastag/u. Anfangs ein ro-
	Erweblungen.			ther Buchstab ein halber Fejr-	tag. NB. So oft ein rothes o-
	Gut Aderlassen	♁	♁	der schwarzes Creuzlein stehet/	ist das Führen auf Wägen-oder
	Mittelmäßig	♁	♁	Schlitten allemahl verbotten.	
	Gut Schreyffen	♁	♁		
	Gut Purgieren	♁	♁		
	Gut Säen	♁	♁		
	Haar abschneiden	♁	♁		
	Donner/ Blik	♁	♁		
	Buchstaben.				
	Uhr	U.	U.		
	Minuten	M.	M.		

1. Alter Jenner | **Auf- und** | **Aspecten und** | **Neu Jenner**
Monat JANUARIUS. | **Untergang.** | **vermuthliche** **Witterung.** | JANUARIUS.
Samst | **Neu Jahr** | 6. 42. | **In Gottes Namen** | 12 **Satyrus**

1. **Ev. Math. 2.** ☉ **Aufgang** 7 **Uhr** 24 **m.** **Unterg.** 4. **Uhr** 18. **m.** **Ev. Luc. 2.**

Sonnt	2 Abel	☾	8. 1.	☄ h u. f. hebe Amen!	13 XXX. Tag
Mont.	3 Isaac	☾	9. 19.	☄ neben dem Schnee	14 Hilarius
Dienst.	4 Elias	☽	10. 30.	☄ Δ ○ / Δ ♀ /	15 Maurus
Mitw.	5 Simeon	☽	11. 40.	□ ♀ / und Sonnenblick	16 Marcellus
Donst.	6 D. 3 König	☽	12. 8.	☄ 3. 39. Nach. wedstlen	17 Anton. Eins.
Frest.	7 Isidorus	☽	12. 48.	☄ ○ ♀ * h / mit einan	18 Prisca
Samst	8 Erhardt	☽	1 57.	☄ in ☄ D ☄ bern ab	19 Fulgentius

2. **Ev. Luc. 2.** ☉ **Aufgang** 7. **Uhr** 35. **m.** **Unterg.** 4. **Uhr** 25. **m.** **Ev. Job. 2.**

Sonnt	9 Julianus	☽	3. 6.	☉ in ☄ 8. 59. Vor. Schnee	20 Fab. Sebast.
Mont.	10 Samson	☽	4. 3.	☄ in ☄ Apog. und	21 Agnes
Dienst.	11 Diethelm	☽	5. 17.	☄ geht Abends Winde	22 Vincentius
Mitw.	12 Asarias	☽	6. 17.	☄ um 7. Uhr. Δ h Schnee	23 Emerentia
Donst.	13 XX. Hilar.	☽	7. 16.	☄ 15. m. auf oder Regen	24 Timotheus
Frest.	14 Israel	☽	Der Mon	☄ 7. 55. Nach. unstat	25 Pauli Bekehr
Samst	15 Maurus	☽	scheint bis	☄ ○ ♀ / ○ ♀ /	26 Notburga

3. **Ev. Job. 2.** ☉ **Aufgang** 7. **Uhr** 27. **m.** **Unterg.** 4. **Uhr.** 33. **m.** **Ev. Math. 8.**

Sonnt	16 Marcel.	☽	6. 16.	☄ h / blasen kalte	27 Chrysofom.
Mont.	17 Anton	☽	7. 30.	☄ h ♀ und ungesunde	28 Carol. Mart.
Dienst.	18 Prisca	☽	8. 48.	☄ Schnee. Winde	29 Franc. Salef.
Mitw.	19 Martha	☽	10. 4.	☄ * ○ / * ♀ / Wind	30 Martina
Donst.	20 Sebastian	☽	11. 21.	☄ * ♀ / Sonnenblick	31 Peter Nola
Anbruch des Tages 5. Uhr 27. m. Abscheid 6 Uhr 23. m. Neu Hornung.					
Frest.	21 Agnes	☽	12. 4.	☄ 24 ○ Δ h / Kaltes	1 Ignatius
Samst	22 Vincentius	☽	12. 41.	☄ 3. 51. Vor. D ☄ Wetter	2 Lichtmess

4. **Ev. Math. 8.** ☉ **Aufgang** 7. **Uhr** 16. **m.** **Unterg.** 4. 44. **m.** **Ev. Math. 8.**

Sonnt	23 Emerent.	☽	2. 2.	☄ Perig. Kalte Nebel	3 Blasius
Mont.	24 Timotheus	☽	3. 26.	☄ ○ / Δ ♀ / Nebel	4 Beronica
Dienst.	25 Pauli Bez.	☽	4. 46.	☄ * h / * ♀ / Kalt	5 Agatha
Mitw.	26 Polycarpus	☽	5. 53.	☄ Starcke Schnee	6 Dorothea
Donst.	27 Amos	☽	6. 46.	☄ in ☄ ○ ♀ ♀ Winde	7 Romuald
Frest.	28 Carolus	☽	Der Mon	☄ 10. 12 Nach. Winde	8 Salomon
Samst	29 Valerius	☽	steht auf	☄ h ♀ / ○ h / ○ ♀ / ○ ♀ /	9 Apollonia

5. **Ev. Math. 20.** ☉ **Aufgang** 7 **Uhr** 5. **m.** **Unterg.** 4. **Uhr** 55. **m.** **Ev. Math. 20.**

Sonnt	30 Abelg.	☽	6. 48.	☄ hebet neben Schnee	10 Septuages.
Mont.	31 Birgilius	☽	8. 4.	☄ dem ☄ und Sturmwind	11 Euphrosina

Jenner hat 31. Tag. Gott kröne dir diß Jahr mein Vesper mit viel Segen
Er sey dein Schild und Sonn auf allen deinen Wegen.

Muthmaßliche Witterung.
Dieses Jahr fangt mit Schnee und Wind an.
Das letzte Viertel ist ganz veränderlich.
Der Neumond bringt kalte und ungesunde Schneewinde.
Das erste Viertel besseret sich ein wenig/ ist aber kalt.
Der Vollmond hat Schnee und Sturmwinde genug.

Fortsetzung
Der Beschreibung von den
Endgnößischen Schlachten.

S. I.
Von der Schlacht zu Frastenz eine
Stund hinter Feldkirch / An.
1499. den 20. April.

Ademe das / was in vorigem
Calender von der Schlacht im
Schwaderloch gemeldet worden/
vorgieng / so kam von denen End-
gnossen und Bündneren der unbelie-
bigen Bericht ein / daß die Wallgeu-
er treuloser Weise wiederum von ihnen
abgefallen / und 15000. Mann Kay-
serlicher Völcker eingenommen hätten.
Diese hatten zwischen dem Fluß Ill
und dem Berg Lanhegast zu Frastenz
eine starke Schanze aufgeworffen /
und solche mit vielen grossen Stücken
und zehen tausend Mann zu Pferd
und Fuß besetzt. Der Schwaben Ab-
sehen war / mit den Schweizern und
Bündnern kein Treffen mehr zuwagen
sondern aus dieser Schanze und von
andern Orten her / dieselbe durch oeffte-
re feindliche Ueberfälle zuermüden. Zu
dem End hin fiel ein grosser Hauffe
Kaiserlicher Völcker den 25. Tag

NB. Die Jahrmärck
sind nach dem neuen Calen-
der und also eingerichtet/
daß ein jeder alle Märck
recht auf den Tag/weiß sol-
che gehalten werden / or-
dentlich verzeichnet finden
wird. Wo aber N. C. ste-
het / bedeutet es nach dem
alten Calender.

Jahrmärkte.

	Tag.	L.	N.
	St.	m.	m.
Appenzell / den 6.	8.	31	1
Arburg/den letzten Mittwoch.	8.	37	2
Bern/dienst. n. dem XX. Tag	8.	39	3
Cassel / auf H. 3. König.	8.	41	4
Erlach/Naperschweil/den 31.	8.	43	5
Fischbach / auf H. 3. König.	8.	45	6
Freystadt / den 15.	8.	47	7
Frezburg in Uchtland / H. 3.	8.	49	8
König Abend.	8.	51	9
Käblis/den 1. Freyt. im Jen- ner / ist ein Viehmarkt.	8.	53	10
Lohr / auf H. 3. König.	8.	56	11
Lucern / den 11.	8.	59	12
Meyenberg/auf Pauli Bekeh.	9.	1	13
Nördlingen / den 15.	9.	3	14
Nürnberg / hält Mess aufs Neu Jahr.	9.	5	15
Olten / Schweiz/ mont. vor Viechtmess	9.	8	16
Peterlingen / am 1. mitwoch.	9.	11	17
Naperschweil / mitwoch vor Viechtmess.	9.	13	18
Rheinfeldē/donst. vor Viecht	9.	15	19
Schweiz/ mont. vorViechtm.	9.	18	20
Solothurn / den 8.	9.	21	21
Seckingen / am XX. Tag.	9.	24	22
Sursee/mont. nach H. 3. Kön.	9.	27	23
Sempach / den 2.	9.	30	24
Untersee/ den letzten mitwoch.	9.	33	25
Ugnach den 17.	9.	36	26
Weil/ diensttag nach Viechtm.	9.	39	27
Winterthur/donst. vor Viecht	9.	42	28
Zoffingen / auf H. 3. König.	9.	45	29
	9.	48	30
	9.	52	31

III. Monat	Alter Merz. MARTIUS	D Auf. und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neu Merz. MARTIUS.
Dienst.	1 Albinnus	♂♂ 8. 14.	♄♂♂ 4 ist die *♃♂ Schön	12 Gregorius
Mittw.	2 Simplicius	♂♂ 9. 26.	♄♂♂ ganze Nacht	13 Rosina
Donst.	3 Kunigunda	♂♂ 10. 36.	♄♂♂ zu sehen	14 Wechtildis
Freyst.	4 Adrian	♂♂ 11. 46.	□♂ / □♂ / veränderlich	15 Longinus
Samst.	5 Eusebius	♂♂ 12. 3.	□♂ / □♂ / Δ♂ unstat	16 Heribertus
10. Lv. Luc. 11. ☉ Aufgang 6 Uhr 6 m. Unterg 5. Uhr. ♀4. m. Lv. Luc. 11.				
Sonnt.	6 B Fridolin	♂♂ 12. 54.	♃ Apog. Δ♂♂ / Sönschein	17 S Ocell
Mont.	7 Perpetua	♂♂ 2. 0.	☉ 9. 30. Vor. Sönschein	18 Eduardus
Dienst.	8 Philemon	♂♂ 2. 58.	♂♂ / □♂♂ Schön Wetter	19 Iosephus
Mittw.	9 40 Ritter	♂♂ 3. 45.	Tag und Nacht gleich	20 Wittfassen
Donst.	10 Alex. Cinc	♂♂ 4. 26.	☉ tritt in den warm	21 Benedictus
Freyst.	11 Rüngold	♂♂ 4. 56.	Frühlings Anfang	22 Bruder Claus
Samst.	12 Gregorius	♂♂ 5. 20.	Δ♂♂ / □♂ / Regen	23 Fideltis
11. Lv. Job. 6. ☉ Aufgang 5. Uhr ♀4. m. Unterg 6. Uhr 6. m. Lv. Luc. 11.				
Sonnt.	13 B Lactare	♂♂ 5. 40.	♂♂ ist neben dem Wind	24 S Lactare
Mont.	14 Zacharias	♂♂ 5. 58.	☉ zu sehen veränderlich	25 Mar Werl + ♀
Dienst.	15 Mathildis	♂♂ Der Mon	☉ 12. 8. Vor. lich und	26 Ludgerus
Mittw.	16 Heribert	♂♂ scheint bis	Δ♂♂ / unstat Wetter	27 Rupert
Donst.	17 Serdrud	♂♂ 9. 45.	Δ♂♂ / veränderlich	28 Guntram
Freyst.	18 Gabriel	♂♂ 11. 10.	♂♂ dir. * schön Wetter	29 Armogast
Samst.	19 Iosephus	♂♂ 11. 57.	♃ perig. *☉ Sönsch.	30 Guidon
12. Lv. Job. 8. ☉ Aufgang 5 Uhr 43. m. Unterg. 6 Uhr 17 m. Lv. Job. 8.				
Sonnt.	20 B Jud. Em.	♂♂ 12. 35.	*♂♂ / *♂♂ / Sönschein	31 S Judica
	☾ Anbruch des Tages	3 Uhr 47 m.	Abscheid 8. Uhr 13. m.	Neu April.
Mont.	21 Benedict	♂♂ 1. 50.	☉ 6. 30. Nach. ♂♂ Wind	1 Hugo
Dienst.	22 Claudius	♂♂ 2. 52.	♂♂♂ feucht Wetter	2 Franc. v. Pad.
Mittw.	23 Serapion	♂♂ 3. 37.	♂♂♂ Sonnenschein	3 Richard
Donst.	24 Pighmenius	♂♂ 4. 11.	♂♂♂ Δ♂♂ / vermischtes	4 Ambrosius
Freyst.	25 Mar. Werl.	♂♂ 4. 36.	♂♂♂ ha. 4 sind Wetter	5 Christian
Samst.	26 Ludgerus	♂♂ 4. 57.	♂♂♂ neben dem ☉ mit	6 Coelestinus
13. Lv. Math. 21. ☉ Aufgang 5. Uhr 31. m. Unterg. 6. 29. m. Lv. Math. 21.				
Sonnt.	27 B Palmtag	♂♂ 5. 15.	♂♂♂ Sonnenschein	7 S Palmtag
Mont.	28 Prifeus	♂♂ 5. 28.	♂♂♂ Δ♂♂♂ warm	8 Amandus
Dienst.	29 Eustachius	♂♂ Der Mon	☉ I. II. Vor. *♂♂ / schön	9 Mar. in Egypt
Mittw.	30 Guidon	♂♂ steht auf	♂♂♂ Merzen Wetter	10 Ezechiel
Donst.	31 Hoch Donn	♂♂ 9. 41.	□♂♂ / ♃♂♂ / Liebtlich	11 Hoch Donn.

Das letzte Viertel hat viel Sonnenschein.

Der Neumond bringt durchaus lustig Merken Wetter.

Das erst Viertel kommt mit Regen und endet mit lieblicher Wärme.

Der Vollmond verheißt uns viel Sonnenschein.

Rhein / und lagerten sich zu Tschan/ vorhabens denen Feinden ein Schlacht zu lieffern: Allein die Feinde obwohl sie weit stärker als die Eydnossen waren / wollten keine Schlacht wagen/ sondern blieben nach ihrem genommenen Entschluß hinter ihrer Schanze zu Kraßens wohl verwahrt sitzen, und ob man schon den Bündneren aufgetragen das Schloß Gutenberg bey Balzers zu belagern / um sie solcher Gestalt zu einem Treffen zu locken / so lagen sie dennoch still. Da nun solcher Gestalt den Bundsgenossen die Zeit zu lang werden wollte / so fasseten die Schweizer und Bündner den tapffern und einmüthigen Entschluß, denen Feinden nicht länger mehr abzuwarten / sondern dieselben in ihrem festen Nest zu Kraßens aufzusuchen / und anzugreifen. Der Feind bekam Nachricht von von diesem Vorhaben / daher rüstete er sich auf das allerbeste / er besetzte den Berg Lanhegast mit 1800. Tyrolern / so gute Büchschützen waren / und daher der Stähline-Hauffe genennet worden: Diese solten den Eydnossen aufpassen / und wann sie die Schanze angreifen wurden / sollten sie auf der Seite den Berg herab die Eydnossen anfallen. Das Lager der Feinden

Ort / Ereignis	Tag.	L.	St.	M.
Alpenzell / mitw. nach Mitfasten.	11.	33	1	
Arbon / mitw. vor Palmtag.	11.	36	2	
Bözen / auf mitfasten.	11.	40	3	
Breyfach / Dienstag nach Pät.	11.	44	4	
Burgdorf / den 1. mitwoch.	11.	47	5	
Collmar / an Fronfasten.	11.	50	6	
Darmstatt / an Mar. Verk.	11.	53	7	
Etgg / auf Gregori.	11.	56	8	
Frankfurt / auf Quasim.	12.	0	9	
Horgen / den 1. Donst.	12.	4	10	
Glank / den 1. dienst. alt. Cal.	12.	7	11	
Küblis / den 1. Freytag ein Bichmarckt a. c.	12.	10	12	
Mümpelgard / Samstag vor Pätare.	12.	13	13	
Neu-Breyfach auf Joseph.	12.	16	14	
Neuburg am Rhein / auf mitfasten.	12.	19	15	
Nürnberg / hält Mess / Freytag auf Ostern.	12.	23	16	
Peterlingen / donnerstag nach Ostern.	12.	26	17	
Regensprng / auf Gregori.	12.	30	18	
Reichensee / auf Gertrud.	12.	33	19	
Sanen / freytag vor Palmtag.	12.	36	20	
Seckingen / den 17ten.	12.	40	21	
Schweiz / den 17ten.	12.	43	22	
Solothurn / Dienstag nach mitfasten / und Osterdienst	12.	47	23	
Wilmmergen / den 21sten.	12.	51	24	
Untersee / den 1. Donstag.	12.	55	25	
Uri / Donstag vor Ostern.	12.	58	26	
Willisau / montag vor Fridolin.	13.	2	27	
	13.	5	28	
	13.	8	29	
	13.	12	30	
	13.	15	31	

IV **Alter April** | D Auf- und | **Aspecten und** | **Neu April**
Monat | **APRILIS.** | **Untergang.** | **vermuthliche Witterung.** | **APRILIS.**

Freyt. 1 **Charrefreytag** ☿ 10. 50. □ ♄ / □ ♃ veränderlich | 12 **Charrefreytag**
Samst. 2 **Abundus** ♄ 11. 56. ♃ Apogäum Aprillen | 13 **Hermengilbis**

14. **Ev. Marc. 16.** ☉ Aufgang 5 Ubr 14. m. Unterg 6. Ubr 43. m **Ev. Marc. 16.**

Sonnt. 3 Ostertag ☿ 12. 34. Δ ☉ / Δ ♄ / □ ♀ Wetter	14 Ostertag
Mont. 4 Montag ♄ 12. 57. ♃ in ☿ Δ ♃ ☉ schein	15 Montag ☿
Dienst. 5 Dienstag ♄ 1. 49. Δ ♃ veränderlich	16 Dienstag ☿
Mitw. 6 Trenaus ♄ 2. 31. ☿ 15 Vor. * ♀ Regen	17 Rudolf
Donst. 7 Celöstinus ♄ 3. 5. □ ♀ ☉ und Winde	18 Ursmarus
Freyt. 8 Maria ♄ 3. 31. Δ ♄ ☉ * ☉ Schnee	19 Werner
Samst. 9 Sibylla ♄ 3. 52. ☉ in ☿ 1. 29. ♃ Wind	20 Sulpitius

15. **Ev. Joh. 20.** ☉ Aufgang 5. Ubr 7 m. Unterg. 6. Ubr 7. m. **Ev. Joh. 20.**

Sonnt. 10 Quasimodo ♄ 4. 11. ♃ ist neben * ☉ Söhnen	21 Quasimodo
Mont. 11 Leo Pabst ♄ 4. 27. dem Mon geht schein	22 Sigismundus
Dienst. 12 Julius ♄ 4. 44. um 4. Ubr auf warm	23 Georg
Mitw. 13 Egesippus ♄ Der Mon 10. 17 Vor. Δ ♄ kalte	24 Albertus
Donst. 14 Eibertius ♄ scheint bis □ ♄ ☉ Regen	25 Marcus
Freyt. 15 Olympia ♄ 10. 22. ☉ in ☿ □ ♄ / u. Wind	26 Cletus
Samst. 16 Daniel ♄ 11. 43. Der Mon ist Erdnahe	27 Trutbertus

16. **Ev. Job. 10.** ☉ Aufgang 4 Ubr 56 m. Unterg 7 U. 4 m. **Ev. Job. 10.**

Sonnt. 17 Misericord ♄ 12. 4. * ☉ / * ♄ / * ♃ / Wind	28 Misericord
Mont. 18 Christophel ♄ 12. 52. □ ♃ ☉ * ☉ Wind	29 Petr. Mart.
Dienst. 19 Werner ♄ 1. 44. Δ ♄ * ☉ Sturmwind	30 Cath. Sen.
☿ Anbruch des Tages 2. Ubr 39. m. Abscheid 9. Ubr 21. m. Neuer May	
Mitw. 20 Hermann ♄ 2. 22. ☿ 1. 12. Vor. kalte Wind	1 Phil. Jacob ☿
Donst. 21 Anselmus ♄ 2. 49. ☿ u. Neben ☉ u. Regē	2 Athanasius
Freyt. 22 Cajus ♄ 3. 10. ♃ ☿ Δ ♄ ☉ unbestän.	3 Erfind. ☿
Samst. 23 Georg ♄ 3. 26. ☿ ☿ Δ ☉ / dig Wetter	4 Monica

17. **Ev. Job. 16.** ☉ Aufg. 4. Ubr 46. m. Unterg. 7. Ubr. 14. m. **Ev. Job. 16.**

Sonnt. 24 Jubilate ☿ 3. 42. ☿ ☿ Δ ☉ Sonnenschein	5 Jubilate
Mont. 25 Marcus ☿ 3. 57. ☿ ☿ * ♄ / veränderlich	6 Joh. v. d. Pfort
Dienst. 26 Anacletus ☿ 4. 11. ☿ ☿ * ♄ / * ♃ / Regen	7 Stanislaus
Mitw. 27 Anastasius ☿ Der Mon 4. 12. ♃) Sink. Söhnen	8 Michael Ersch.
Donst. 28 Vitalis ☿ steht auf □ ♄ / sichtbar blick	9 Gregor. Nanz.
Freyt. 29 Peter ☿ 9. 51. ☿ ☿ □ ♃ / Sonnenschein	10 Gordian
Samst. 30 Walburgis ☿ 10. 54. ♃ Apogäum ☉ schein	11 Mamertus



April hat 30. Tag.

Meine Zeit ist fast vergangen / Führe mich mein Jesus hin /
Wo sich stillt mein Verlangen / Und ich selbst dein Blümlein bin.

Das letzte Viertel wirft Schnee auf die Berge.

Der Neumond bringt unbeständig und unlieblich Wetter / ja gar Schnee auf den Bergen.

Das erste Viertel wechslet ab mit kalten Winden und Regen.

Der Vollmond bessert sich mit Sonnenschein.

Feinden ware wohl verschantz / und mit vielen grossen Stücken verwahret / den Berg Lankegast hatten sie Creuzweise mit Tannen verfället / um solcher gestalt von allen Seiten her den Eydnossen den Einbruch schwär zu machen / und auf der einten Seite war der Fluß die Ill genant / über den die Eydnossen wegen seinem daher rauschenden starcken Wasser nicht sehen konnten: Also hatten die Feinde den Sieg ihrer Meynung nach gewiß in Händen. Allein Gott lettete es ganz anderster / denn die Eydnossen bekamen einen aus dem feindlichen Lager gefangen / welcher ihnen einen Weg gezeiget / wie sie auf der Seite den Berg Lankegast übersteigen und in das feindliche Lager einbrechen konnten. Der Schluß ward gemacht / daß der tapffere Hauptmann Wolleb von Ury mit 2000. Mann von denen herkhafftesten Eydnossen den Berg sollte besteigen / der grosse Hauffe der Eydnossen aber untenher durch das Thal / auf der Ebne / auf die Feinde zuzieher / und die Bündner mußten die Nachhut haben.

Nach deme sie nun die Ordnung gemacht / so rogen sie im Namen Gottes den 20. April 1499. am Morgen früh auf

Ort / Ereignis	Tag	L. m.	N. m.
Baden im Ergöw / auf Georg.	13.	18	1
Bern / dienst. nach Quasimod.	13.	22	2
Bremgarten / Ostermitwoch.	13.	26	3
Bernegg / den 25. Tag.	13.	28	4
Eglisau auf Georgi.	13.	31	5
Elck / mitwoch vor Georgi.	13.	34	6
Ermentingen / den 15.	13.	37	7
Frankfurt / auf Quasimod.	13.	40	8
Fürstenauf Georgi a. c. ein Viehmarkt.	13.	43	9
Glarus / auf Georgi / a. c.	13.	46	10
Heiden und Herrisau / auf Georgi	13.	49	11
Lyon / auf Quasimod.	13.	52	12
Langen den letzten mitwoch.	13.	55	13
Lauterburg / am Osterdienst.	13.	58	14
Leipzig auf Jubilate.	14.	2	15
Lichtensteg / mont. nach Quasimod.	14.	6	16
Losanna / 1. mont nach Quasimod.	14.	9	17
Lucern / am Osterdienst.	14.	13	18
Müllhausen / am Osterdienst.	14.	16	19
Mayensfeld / montag nach Georgi.	14.	19	20
Mürnbach / auf Ostern.	14.	22	21
Neustadt / am Bieler = See / den 23.	14.	25	22
Peterlingen / donst. nach Quasimod.	14.	28	23
Rapperschwil / Ostermitw.	14.	31	24
Rheinegg im Rheinthal den 1. mitwoch nach Georgi.	14.	34	25
Rothwyl / auf Georgi.	14.	37	26
Rheinfelden / den letzten donst	14.	39	27
Solothurn / am Osterdienst.	14.	42	28
Steckborn / donst. vor Mayt.	14.	45	29
Schiers / auf Georgi / Viehmarkt. a. c.	14.	47	30
Teufen / mont. vor der Lands-Gemeind.			
Tübingen / auf Georgi.			
Wibis / den 27.			
Wettischweil / den 1. donst.			
Zoffingen / am Osterdienst.			

May hat 31. Tag. So schöne glänzt der Garten Ruhm/ Die hocherbabne Lilien-Blum/
 Noch weit unendlich schöner bist/ Du Himmels-Lilien Jesu Christ!

Das letzte Viertel drohet mit
 Sturmwinden / Regen und Schnee
 auf den Bergen.

Der Neumond hat fruchtbare Ne-
 yen Tage.

Das erste Viertel gleichfalls.

Der Vollmond verheißt uns schö-
 nen und warmen Sonnenschein.

auf ihre Feinde zu. Der Hauptmann
 Wolleb stieg mit seinen Leuten über
 Stauden und Stöck den Berg auf/ und
 mußten an vielen Orten unter denen
 übereinander gefällten Tannen durch-
 schleiffen. Sie hatten die meiste Hö-
 he des Bergs überstiegen ehe es der
 Feind wahrgenommen / so bald sie aber
 von den Feinden ersehen worden mach-
 ten sie ein starkes Feuer auf die Eyd-
 gnossen, die aber auf ihre Unachtsamer
 gefallen / bis die feindliche Schütze
 los gebrannt worden / und über sie
 ausgegangen : Da nun die Eydgnos-
 sen die feindliche Wacht vertrieben / so
 gelangten sie zu dem vorbedeuteten stäh-
 lernen Hauffen und griffen denselben
 mühtig an : Allein es gab ein harten
 Streit / Streich um Streich / Stich
 um Stich eine gute Zeit / bis die 2.
 vordersten Glieder der Feinden erlegt
 waren / da nahmen die übrigen die
 Flucht und lieffen der Schanz zu ;
 weil aber die übrigen Eydgnossen durch
 das Thal im Anzug waren / so fielen sie
 ihnen in die Hände / und wurden alle
 bis an 200. Mann erschlagen / die in
 den Wald entrinnen konnten.

Nach einem so beglückten Anfang
 versämlere sich die ganze Eydgnöfische
 Armee / samt den Bündnern / und wa-
 ren

	Tag.	L.	M.
Alberschwendi den 1. montag.	14.	49	1
Allstetten/ den 1. mitw. alt Cal.	14.	51	2
Dippenzell auf H. Dreyfaltigk.	14.	54	3
Kran/ Dienstag vor Aufahrt.	14.	57	4
Biberach/ am Pfingstmitw.	15.	59	5
Bischoffzell/ den 1. montag.	15.	1	6
Bremgarten/ Pfingstmitw.	15.	3	7
Breysach / am Pfingstdienst.	15.	6	8
Chur / den 1. Mey alt. Cal.	15.	8	9
Egg/ den 2ten.	15.	10	10
Freyburg in Uchtland / den 3.	15.	12	11
Gottlieben/ den 1. montag.	15.	14	12
Jlang / den ersten Dienstag	15.	16	13
alt. Cal.	15.	18	14
Kempten / den 10.	15.	20	15
Lauftenburg/ Pfingstdienstag.	15.	22	16
Leuzburg / den 1. mitwoch.	15.	24	17
Lindau / den 1. Samstag.	15.	26	18
Lucern/ 14. Tag vor der Auf- sarth.	15.	28	19
Mayensfeld/ montag nach Ge- orgi a. c.	15.	28	20
Mellingen / am Pfingstmitw.	15.	30	21
Müllhausen/ am Pfingstdienst.	15.	31	22
Rapperschweil / Pfingstmitw.	15.	33	23
Rosbach/ donstag vor Pfingst.	15.	33	24
Schaffhausen/ am Pfingstdien.	15.	35	25
Solothurn/ dienstaa nach Er- find. den 2. am Pfingstdien.	15.	36	26
St. Gallen/ Samstag vor Auf- sarth.	15.	38	27
Stauffen/ auf Philippi Jacobi.	15.	39	28
Wangen/ mitwoch. nach Er- findung.	15.	40	29
Willisau/ den 1. tag nach Er.	15.	41	30
Weil/ den 1. diensttag.	15.	42	31
Weinfelden / den 3ten.			
Winterthur / Donstag vor Aufsarth.			
Zofingen / am Pfingstdienst.			
Zürich / den 1sten.			
Zurzach / 8. Tag nach Pfingst.			

VI. Monat	Alter Bechm.	Untergang.	Aspecten und vermuthliche Bitterung.	Neu Bechm.
	JUNIUS!			JUNIUS.
Mitw.	1 Nicodemus	III 11. 49.	4 geht um schön	12 Basilides
Donst.	2 Hs. Jacob	III 12. 0.	Winternacht Sotensch.	13 Frontenb. ††
Freyt.	3 Erasmus	III 12. 19.	unter Δ φ Regen	14 Basilius
Samst.	4 Felicitas	III 12. 35.	8. 4 Vor. temperiert	15 Vitus

23. Ev. Luc. 16. O Aufgang 7 Uhr 7 m. Unterg. 7 Uhr 53 m. Ev. Luc. 14.

Sonnt.	5 St. D. Vreb.	III 12. 51.	Δ φ / schönes Wetter	16 Justinus
Mont.	6 Gottlieb	III 1. 6.	\star \odot / φ gut Heuwetter	17 Adolph
Dienst.	7 Casimirus	III 1. 26.	Δ η / Doßer und Regen	18 Marcellus
Mitw.	8 Medardus	III 1. 44.	Δ φ / φ Sotensch.	19 Gervasius
Donst.	9 Columbus	III 2. 10.	Längler Δ φ gut Wetter	20 Sylvorius
Freyt.	10 Onoph in φ	III 2. 46.	Ein φ 11 54 φ warm	21 Albanus
Samst.	11 Barnabas	III Der Mon	3. 11. Vor. \wedge Sotensch.	22 1000. Ritter

24. Ev. Luc. 14. O Aufgang 4 Uhr 6 m. Unterg. 7 Uhr 54 m. Ev. Luc. 15.

Sonnt.	12 Basilides	III scheint bis	Somers Δ φ / Anfang truken	23 Edeltrud
Mont.	13 Eliseus	III 10. 47.	φ neben Δ geht heiß	24 Joh. Tauf φ φ
Dienst.	14 Abigael	III 11. 14.	um 10 Uhr unter warm	25 Prosper
Mitw.	15 Vitus	III 11. 34.	η u. φ neben Δ Doßer	26 Hagelfeyer
Donst.	16 Justinus	III 11. 51.	φ neben dem Δ trüb	27 7. Schlaffer
Freyt.	17 Hortensia	III 11. 59.	8. 10. Nach. \star φ / Δ φ	28 Leo Pabst
Samst.	18 Marcellus	III 12. 5.	φ φ / Sotensch.	29 Petr. Paul φ φ

25. Ev. Luc. 15. O Aufgang 4. Uhr 8. m. Unterg. 7. Uhr 52. m. Ev. Luc. 5.

Sonnt.	19 Gerhard	III 12. 19.	φ φ \star η / heiß Wetter	30 Pauli Ged. Neu Heumonaf
	Anbruch des Tages 1. Uhr 1. m.		Abscheid 10. Uhr 59. m.	
Mont.	20 Sylvorius	III 12. 34.	\star φ \odot Sonnenschein	1 Theodorus
Dienst.	21 Albanus	III 12. 52.	φ ist abends beständig	2 Mar. Petrus
Mitw.	22 Justina	III 1. 12.	zusehen schön Wetter	3 Landfrancus
Donst.	23 Edeltrud	III 1. 37.	\square φ / grosse Tröckne	4 Ulrich
Freyt.	24 Joh. Tauf.	III 2. 11.	Δ Apog. heiß Wetter	5 Elisabeth
Samst.	25 Eberhard	III Der Mon	10. 39. Nach. \wedge grosse	6 Esajas

26. Ev. Luc. 6. O Aufgang 4 Uhr 12 m. Unterg. 7 Uhr 48 m. Ev. Matb. 5.

Sonnt.	26 Joh. Paul	III steht auf	η geht nachts η η	7 Wilibald
Mont.	27 7. Schlaffer	III 9. 36.	um 11. Uhr Warm	8 Kilian
Dienst.	28 Benjamin	III 10. 0.	unter beständig	9 Cyrillus
Mitw.	29 Petr. Paul	III 10. 21.	\odot φ schön Wetter	10 7 Brüder
Donst.	30 Pauli Ged.	III 10. 38.	Ein φ \odot φ trocken	11 Pius Pabst



Bracm. hat 30. Tag. Warme Zeit/die bange Hitze/An das Creuz mich denken macht/
Glaub/der Gott am nächsten sizet/Unterm Creuz am meisten schwizet.



Das lezt Viertel hat Sonnenschein.	Hubonne / den lezten Dienst.	Tag. L.	Mo.
Der Neumond gleichfalls / zuweilen auch Donner.	Badenweiler / montag nach Dreyfaltigkeit.	15. 43	1
Das erst Viertel bringt lauter heisß Wetter.	Brendorff auf Peter u. Paul.	15. 44	2
Der Vollmond hat warmen Sonnenschein.	Biel / auf Medardi.	15. 44	3
	Bruntrut / den lezten mitw.	15. 45	4
	Davos / den 24. alt. Cal.	15. 46	5
	Feldkirch / auf Johanni.	15. 47	6
	Kempten / auf Peter Pauli.	15. 47	7
	Viechtensteg mont. nach Dreyfaltigkeit.	15. 48	8
	Morsee / auf Vitus.	15. 48	9
	Mümpelgart / samstag nach Dreyfaltigkeit.	15. 48	10
	Neuenburg / den 22.	15. 48	11
	Neustadt / den lezte Donstag.	15. 48	12
	Nevis / den 24.	15. 47	13
	Olten / montag vor Johanni.	15. 46	14
	Ravenspurg / auf Vitus.	15. 46	15
	Rothweil auf Johanni.	15. 45	16
	Sales / auf St. Johanni tag.	15. 44	17
	Straßburg / auf Johanni.	15. 43	18
	Schaffhause / am Pfingstdienst	15. 42	19
	Sursee / auf Johanni und Pauli	15. 41	20
	Ulm / auf Vitus.	15. 41	21
	Weil / dienst. nach Dreyfaltigkeit.	15. 40	22
	Zürich / den 14. Tag nach Pfingst.	15. 40	23
	Zürzach / mont. nach Dreyfalt	15. 39	24
		15. 38	25
		15. 36	26
		15. 34	27
		15. 32	28
		15. 31	29
		15. 30	30

ren entschlossen mit gesamtten Kräfften die feindliche Armee in ihrem wohl verschantzten Lager anzugreifen. Die Feinde hatten nun alle ihre Stücke gegen den Eydgnoffen gekehret / und liefen dieselbe aufeinmahl auf die anziehende Eydgnoffen los brennen: Allein die Eydgnoffen fielen nieder auf die Erde / die Kugeln fuhren über sie aus / und es kam kein Mann von den Eydgnoffen um das Leben. Auf dieses wolten die Eydgnoffen mit aller Furie angreifen / aber der wolerfahrne Hauptmann Wolleb sprach: Nicht also liebe Eydgnoffen / sondern lasset noch einen Schuß über euch gehen / und alsdenn greiffet herzhafft an. Die Eydgnoffen legten sich wieder hierauf auf die Erde, indeme so kam abermahl ein ganzer Hagel aus groß und kleinem Geschuß über sie los / daß man vermeinen sollte es wurde kein Mann mehr davon kommen / aber dieser thate den Eydgnoffen keinen sonderlichen Schaden / auffer daß der tapffere Hauptmann / weil er zu Pferdts saß und die Eydgnoßische Armee commandierte, einen tödlichen Schuß empfangen / und vom Pferdts fiel: Er ermunterte sich wieder und sagte: Man sollte ihne beyseits legen / und seiner nicht achten / nun

VII. **Alt Heumonat** | D Auf, und | **Aspecten und** | **Neu Heumon.**
Monat JULIUS. | Untergang | vermühtliche Bitterung | JULIUS.

Freyt. 1 Theobaldus  10. 53. **Aber kleine** $\Delta \odot$ Donner | 12 Nabor
Samst. 2 **Mar. Heims.**  11. 8. **Aberdsteru geht** und | 13 Anacletus

27. **Ev. Luc. 5.** \odot Aufgang 4. Ubr 16. m. Unterg. 7. Ubr 44. m. **Ev. Marc. 8.**

Sonnt. 3 **Cornelius**  11. 25. **5 17 Nach. $\odot \text{h} \text{q}$** $\text{D} \text{q}$ | 14 **Bonaventur**
Mont. 4 **Ulricus**  11. 43. **um 11. Ubr unter Hagel** | 15 Heinrich
Dienst. 5 Anshelmus  11. 54. **$\times \odot / \times \text{h} / \times \text{q}$** Wind | 16 Faustus
Mitw. 6 Esajas  12. 14. **$\text{h} \text{q}$ $\square \text{h}$ / und Regen** | 17 Alexius
Donst. 7 Joachim  12. 36. **$\square \text{h}$ / Sonnenschein** | 18 Arnold
Freyt. 8 Kilian  1. 18. **$\text{h} \text{q}$ / D perig. Warm** | 19 Arsenius
Samst. 9 Cyrillus  2. 19. **$\text{h} \text{q}$ $\text{h} \text{q}$ $\times \text{h}$ / Wetter** | 20 Margarita








28. **Ev. Math. 5.** \odot Aufgang 4. Ubr 23. m. Unterg. 7. 37. m. **Ev. Math. 7.**

Sonnt. 10 **7 Brüder**  Der Mon \odot 8. 20. **Vor. $\times \text{h}$ / schöne** | 21 **Scapul. Fest**
Mont. 11 Rachel  scheint bis **Hundst. Anfang** war. ne | 22 **Mar. Magd. h**
Dienst. 12 **Hundst. auf.**  9. 33. **\odot in h 10. 59. h tage** | 23 Apollinarius
Mitw. 13 **Heinrich**  9. 52. **h und q stehen trocken** | 24 Christina 
Donst. 14 Bonaventura  10. 8. **neben dem h heiß** | 25 **Jacob h**
Freyt. 15 **Margreth**  10. 23. **h neben h D Donner** | 26 **Anna**
Samst. 16 Paravsein  10. 38. **$\times \text{q}$ h / $\square \text{h}$ / Wolcken** | 27 Pantaleon


29. **Ev. Marc. 8.** \odot Aufgang 4 Ubr 31 m. Unterg. 7 Ubr. 29. m. **Ev. Luc. 16.**

Sonnt. 17 **Alexius**  10. 54. **8. 27. Vor. $\times \text{h}$ / heiß** | 28 **Nazarius**
Mont. 18 Hartman  11. 12. **$\times \text{h}$ / $\times \text{q}$ / Sonnen** | 29 **Martha**
Dienst. 19 Rosina  11. 36. **$\Delta \odot$ / $\square \text{h}$ / schein** | 30 **Abdon**
Mitw. 20 Arnold  1. 51. **$\square \text{h}$ / $\times \text{h}$ / heiß Wetter** | 31 **Ignatius**
Donst. 21 **Arbogast**  12. 8. **$\times \odot \text{h}$ D Apog. Donner** | **Neu Augustmon.**
Freyt. 22 **Mar. Magd.**  12. 47. **Δh $\square \text{h}$ / Windig** | 1 **Petri Ketenf.**
Samst. 23 Apollonia  1. 37. **Δh $\odot \text{h}$ / und feucht** | 2 **Portuncula**
| 3 **Stephan Erf.**

30. **Ev. Math. 7.** \odot Aufgang 4. Ubr 40. m. Unterg. 7. Ubr 20 m. **Ev. Luc. 19.**

Sonnt. 24 **Christina**  2. 37. **Δh / schöner Sonnen** | 4 **Dominicus**
Mont. 25 **Jacob**  Der Mon \odot 1. Ubr 1. m. Nach. schein | 5 **Oswald**
Dienst. 26 **Anna**  siehet auf **Aber schöne Abend** heiß | 6 **Berklar. Christi**
Mitw. 27 **Anna Maria**  8. 44. **Stern geht vor h schön** | 7 **Afra**
Donst. 28 Siegfried  9. 0. **Ubr un ter** hüzig Wetter | 8 **Cyriacus**
Freyt. 29 **Beatrix**  9. 14. **$\odot \text{h}$ / beständig warm** | 9 **Romanus**
Samst. 30 **Jacobea**  9. 28. **h in h $\Delta \odot$ Wetter** | 10 **Laurentius h**

31. **Ev. Luc. 16.** \odot Aufgang 4 Ubr 49 m. Unterg. 7 Ubr 11. m. **Ev. Luc. 18.**

Sonnt. 31 **Sidonia**  9. 47. | $\square \text{h}$ / Sonenschein | 11 **Susanna**

Neumonath hat 31. Tag. Daß mich wachsen / o mein Hort / In dem guten fort und fort /
 Nach mich gläubig / heilig / rein / Fern von allem Heuchel / Schein!

Das letzte viertel drohet mit Donner und Hagel: Dabey die trockne Erde Wasser wieder empfängt.

Der Neumond hat warmes und heißes Wetter.

Das erste Viertel fährt fort mit grosser Hiß und Dürre.

Der Vollmond hat lauter heiß und trocken Wetter.

nun seye es Zeit den Angrieff zuthun / die Sach seye gewonnen er sterbe vernüt / und wünsche seinen lieben Mit- Eydnossen Glück zum Sieg / gnadete ihnen herzbeweglich ab / und mithin gab er seinen Geist auf.

Die Eydnossen wurden über diesen Todes- Fall ganz erbittert / und drangen ehe die Feinde wieder geladen hatten / durch Rauch und Dampf über die Schanze ein / und da gieng die Schlacht recht an / auf dem Feld vor Frastens draussen / gegen Feldkirch zwischen der Capell und dem Crenß so so noch heut zu Tag stehet. Die Eydnossen samt den Bündnern fochten wie Leuen und Bären / sie stachen / hieben und schossen so desperat in die Kayserlichen / daß sie in kurzer Zeit in die Unordnung gekommen / und die Flucht nahmen. Ein grosser Theil der Feinden sprang in den nahe dabey gelegenen Fluß Ill / in welchem 1400. Mann ertruncken / 3000. aber blieben todt auf der Wahlstatt / und von den Eydnossen kamen nur eils Mann um das Leben. Die Feinde mußten das ganze feindliche Lager im Stich / und den Eydnossen zur Beute überlassen: Also bekamen die Eydnossen bey 500. Stuck klein und grosses Geschütz / eine

Altkirch auf Jacobi.
 Augspurg / auf Ulrich.
 Krau / den 1. mitwoch.
 Bern / mittwoch nach Jacobi
 Bonfelden auf Jacobi.
 Biel / auf Ulrich.
 Bisanz / auf Jacobi.
 Cleben / den 15.
 Haslach / Montag nach Peter Paul.
 Heidelberg auf Margreth.
 Jlang / Mitw. nach Margreth. a. c.
 Landna / Langenan auf Margreth.
 Manns auf Jacobi.
 Memingen / Meyenburg / auf Ulrich.
 Milten den 1. mitwoch.
 Münster / im Basler- Bistum den 17.
 Orbonne / auf Maria Magdal.
 Rheineg / mitwoch nach Jacobi Kirch- Weyh.
 Seckingen / auf Jacobi.
 Sempach / auf Cyrilli.
 Überlingen / auf Ulrich.
 Unterseen / am 1. mitwoch.
 Wis / Dienstag nach Maria Magdalena.
 Wallenburg / Dienstag nach Maria Magdal.
 Wildhaus / auf Ulrich.
 Welschneuenburg / den 1. mitwoch.
 Waldshut / auf Jacobi.
 Willisau / auf Ulrich.
 Worms / auf Theobaldi.
 Würzburg / auf Kilian.

Tag.	L.	M.
St.	m.	§
15.	29	1
15.	28	2
15.	26	3
15.	25	4
15.	23	5
15.	21	6
15.	19	7
15.	16	8
15.	17	9
15.	15	10
15.	13	11
15.	11	12
15.	10	13
15.	8	14
15.	2	15
15.	0	16
14.	58	17
14.	56	18
14.	53	19
14.	50	20
14.	48	21
14.	46	22
14.	43	23
14.	40	24
14.	37	25
14.	34	26
14.	32	27
14.	30	28
14.	27	29
14.	24	30
14.	21	31

VIII. **Alt Augustm.** | D Auf. und | **Aspecten und** | **Neu Augustmonat.**
 Monat | AUGUSTUS. | Untergang. | vermuthliche | Bitterung. | AUGUSTUS.

Mont.	1	Peiri Ketent.		10.	7	12. 58. Vor.	Warmer	12	Clara
Dienst.	2	Moses		10.	34	* ♀ /	Sonnenschein	13	Hypolita
Mittw.	3	Josias		11.	10	♁ □ ♀ /	Winde	14	Eusebius
Donst.	4	Dominicus		11.	40	♁ ♁	Perig. Oschein	15	Mar. Di. ✠
Freyt.	5	Oswald		12.	0	* ♀ / □ ♀	Schön Wetter	16	Joh Rochus
Samst.	6	Sixtus		1.	7	♁ * ♀ / □ ♀	warmer	17	Liberatus

32. **Ev. Luc. 9.** ☉ Aufgang 5 Uhr 1 m. Unterg. 6 Uhr 59 m. **Ev. Marc. 22.**

Sonnt.	7	Don. Alfra		2.	28	♁ * ♀ / ♀	u. schöner	18	Agapitus
Mont.	8	Reinhard		Der Mon	4.	10. Nach.	Oschein	19	Sebalduß
Dienst.	9	Roman		scheint bis	♁ ♀ /	Nebel-Wetter		20	Bernhard
Mittw.	10	Laurentius		8.	14	* ♀ /	Feucht Wetter	21	Privatus
Donst.	11	Ignatius		8.	29	* ♀ /	Sonnenschein	22	Symphoria
Freyt.	12	Clar. Bleiche		8.	45	Dundstag Ende	Feucht	23	Zachäus
Samst.	13	Dundst. End		9.	1	☉ in ♁	Schön Wetter	24	Bartholom ✠

33. **Ev. Luc. 18.** ☉ Aufgang 5 Uhr 12 m. Unterg 6 Uhr 48 m. **Ev Luc. 10.**

Sonnt.	14	Samuel		9.	19	♁ ♁ /	Warm	25	Ludwig
Mont.	15	Mar. Dimelf.		9.	42	♀ in ♁	Sonnenschein	26	Silverus
Dienst.	16	Joh. Roch.		10.	9	♁ 1. 40. Vor. □ ♀ /	Nebel	27	Gebhard
Mittw.	17	Liberatus		10.	47	☉ ♀ □ ♀ / * ♀ /	Regen	28	Pelag. Aug.
Donst.	18	Deodatus		11.	33	♀ orient.	Apog. Wind	29	Joh. Enth.
Freyt.	19	Sebalduß		12.	1	♁ ♀ ♀	Starcke Winde	30	Rosa
Samst.	20	Bernhard		12.	30	♁ ♀ / □ ♀ □ ♀ /	Regen	31	Sabina

Anbruch des Tages 3 Uhr 26 m. Abscheid 8 Uhr 34 m. **Neu Herstmonat**

34. **Ev. Marc. 7.** ☉ Aufgang 5 Uhr 23 m. Unterg. 6 Uhr 37 m. **Ev. Luc. 17.**

Sonnt.	21	Privatus		1.	35.	♁ ♀ /	Nebel Wetter	1	Berena Agid
Mont.	22	Emilia		2.	28.	♁ ♀ ♀ /	Kalte	2	Basilius
Dienst.	23	Zachäus		4.	1.	♁ ♁ ♀ / ♀ /	Regen	3	Seraphia
Mittw.	24	Bartholome		Der Mon	2.	45 Vor.	Wind	4	Rosalia
Donst.	25	Ludwig		steht auf	Venus in der	Sonnen		5	Victoria
Freyt.	26	Sergerus		7.	42.	Abendstern	blick	6	Magnus
Samst.	27	Gebhard		8.	1.	♁ ♁ ♀ ♀	Winde	7	Reina

35. **Ev. Luc. 10.** ☉ Aufgang 5 Uhr 34 m. Unterg 6U. 26 m. **Ev. Marc. 6.**

Sonnt.	28	Augustin		8.	18.	♁ ☉ / ♁ ♀ /	genug	8	Mar. Seb.
Mont.	29	Joh. Enth.		9.	43	♁ ♀ / ♁ ♀ /	Regen	9	Coff. Hilbe
Dienst.	30	H. Heinrich		9.	15.	□ ♀ /	Sonnenschein	10	Nicol. Cole
Mittw.	31	Rebecca		10.	2.	7. 16. Vor.	Schön Wetter	11	Felix Regula



August hat 31. Tag. Jesu dein Verdienst und Tugend / Tilg die Sünden meiner Jugend!
 Daß mich in Gottseligkeit / einig haben meine Freund!

Das letzte Viertel hat meist warmen Sonnenschein.
 Der Neumond hat gleichfalls warmen Sonnenschein.
 Der Neumond bringt eine gefährliche Zeit von Donner und Hagel.
 Der Vollmond viel Sonnenschein ist aber mit Regen auch vermischt.

eine grosse Menge Proviant / Munition / Zelten und Föhnen etc. Nachdem sie auf der Walsstadt mit geborenen Knien Gott für den herrlichen Sieg gedancket hatten / so theilten sie in grosser Einigkeit / Fried und Freuden die eroberte Beute.

Den folgenden Tag wolten die Eidgenossen ihre siegreiche Waffen fortsetzen / und die von ihnen abgefallene Wallgeuer nach verdienen abstraffen. Allein die Priester / Weib und Kinder im Wallgeu zogen Processions, weisen den Eidgenossen entgegen und haben mit so kläglichem Geschrey und Gebarden um Gnade an gehalten / daß die Eidgenossen nicht allein zum Wittleiden sondern etliche gar zum Thränen bewegt wurden / ihnen ward mit Schwerdt und Brand verschonet und nur eine Brandschätzung von 8000 fl. anferleget. Die Eidgenossen warffen die aufgeworffene Schanze wieder ein / liessen eine Besatzung in Frastenz / und die Bündner zogen wieder in ihr Land / die Eidgenossen aber üben Rhein wieder heim.

S. 2.

Von der siebenden Schlacht auf der Malser Heide im Tyrol / an Gränzen des Untern Engadins.

An. 1499.

Um Pfingsten fielen acht tausend Etzländer und Tyroler / denen Bünd-

	Tag.	L.	M.
Altkirch / auf Vorenkentag.	13.	18	1
Altstätten / mont. nach Mar.	14.	14	2
Himmelfart.			
Urau / den 1. mitwoch.	13.	18	1
Bremgarten / auf Barthol.	14.	14	2
Braunschweig / montag nach	14.	11	3
Laurenzi berühmte mes.	14.	7	4
Dufweiler / auf Mar. Himmelf.	14.	7	4
Einsiedlen / mont. vor Berena.	14.	4	5
Endingen / Engen / Ensisheim	14.	0	6
auf Bartholomai.	14.	0	6
Ettiswil / donst. nach Kochus.	13.	57	7
Fischbach / auf Laurenzentag	13.	53	8
Genff / den ersten.	13.	50	9
Glarus / diensttag vor Mariä	13.	47	10
himelfahrt a. c. ist ein grosser	13.	44	11
Schaaf-Markt.	13.	41	12
Grabs / montag nach Mariä	13.	41	12
Himmelfahrt alt. Cal.	13.	38	13
Heidelberg / mont n. Barthol.	13.	35	14
Hutweil / 2. mitw. nach Jacob.	13.	32	15
Hauptweil / nach Bartholom.	13.	29	16
Eyon / den 4ten.	13.	26	17
Landschut / auf Bartholom.	13.	23	18
Mels / samstag nach Barthol.	13.	23	18
Murten / mitw. vor Barthol.	13.	19	19
Neustadt in der Pfalz / den 5.	13.	16	20
Olten / mont. nach Mar. himmelf	13.	13	21
Rapperschweil / mitwoch vor	13.	9	22
Barthol.	13.	9	22
Reichensee / auf Laurenzentag	13.	6	23
Rheinfelden / donst n. Barth.	13.	3	24
Schaffhausen / auf Barthol.	13.	0	25
Sursee / auf Joh. enthaupt.	13.	0	25
Schwargenberg / an Voren-	12.	57	26
ken Abend.	12.	53	27
Urnäsch / den 1. montag a. c.	12.	49	28
Wattweil / den 2. mitwoch.	12.	45	29
Willisau / auf Vorenken tag.	12.	42	30
Zerbst / auf Barthol.	12.	38	31
Zoffingen / mitw. nach Barth.	12.	38	31
Zweyimmen / den 4. mitwoch.			

IX. **Alter Herbstm.** | D Auf. u. | **Aspecten und** | **Neu Herbstm.**
 Monat | SEPTEMBER. | Untergang. | vermuthliche Witterung | SEPTEMBER.

Donst.	1 Verena Egsdi	II. 2.	☾ Perig. *h / Nebel	12 Leontius
Frest.	2 Veronica	II. 36.	☿ *o / *4 und	13 Eulogius
Samst.	3 Theodosia	12. 18.	☿ □♂ Soñenschein	14 Erhöb. †

36. Ev. Luc. 17. ☉ Aufgang 5. Uhr 47. m. Unterg. 6. Uhr 13. m. Ev. Luc. 2.

Sonnt.	4 Esther	I. 37.	☿ *♀ Schöner und	15 Ludmilla
Mont.	5 Victoria	3. 3.	♄ *♂ warmer	16 Cornelius
Dienst.	6 Magnus	4. 27.	♄ o h Soñenschein	17 Hildegard
Mitm.	7 Regina	Der Mon	2. 2. Vor. o 4 Schöner	18 Esther Kronf.
Donst.	8 Mar. Geburt	scheint bis	4 occid. o ♀ Soñschein	19 Januarius
Frest.	9 H. Ulrich	7. 12.	*h♂ Mercklich Kälter	20 Eustachius
Samst.	10 Dithilia	7. 30.	♄ und Neben C Winde	21 Matheus †

37. Ev. Math. 6. ☉ Aufgang 5 Uhr 58 m. Unterg. 6. Uhr 2. m. Ev. Luc. 14.

Sonnt.	11 Felix Neg.	7. 51.	Tag u. Nacht gleich mit	22 Mauritius
Mont.	12 Syr. ☉ in o	8. 18.	☉ in o 1. 17. Nach. Re-	23 Thecla
Dienst.	13 Hector	8. 50.	Herbsts Anfang gen	24 Rupertus
Mitm.	14 Erhöhung	9. 32.	☾ 8. 31. N. D Apog. Nebel	25 Cleophas
Donst.	15 Mar. Elisabeth	10. 37.	☾ Δ h / *♂ / Nebel	26 Justina
Frest.	16 Aurelia	11. 26.	Δ h / □ ♀ / Sonnens	27 Cosm. Dam.
Samst.	17 Lampert	11. 56.	Δ o / schein	28 Wenceslaus

38. Ev. Luc. 7. ☉ Aufgang 6 Uhr 10. m. Unterg. 5. Uhr 50. m. Ev. Math. 22.

Sonnt.	18 Rosa	12. 33.	□♂ / □♀ Feuchtes	29 Michael
Mont.	19 Januarius	1. 50.	Δ♀ Nebel, Wetter	30 Hieronymus
Dienst.	20 Tobias	3. 6.	♀ in ☿ o h Nebel	1 Remigius
Mitm.	21 Matth. Kronf.	4. 21.	Jupiter ers und	2 Leodegarius
Donst.	22 Mauritius	Der Mon	3. 32. Nach. Sonnen	3 Candidus
Frest.	23 Hercules	steht auf	scheint in der schein	4 Franciscus
Samst.	24 Robertus	6. 32.	Morgenröthe wechseln	5 Placidus

39. Ev. Luc. 14 ☉ Aufgang 6. Uhr 21. m. Unterg. 5. Uhr 39. m. Ev. Math. 9.

Sonnt.	25 Cleophas	9. 55.	ist der Morgen ab.	6 Stof. Kr. Fes
Mont.	26 Cyprianus	7. 24.	Stern und geht Nebel	7 Marx Pabst
Dienst.	27 Cosm. Dam.	8. 1.	nach 5 Uhr Δ o Feuch	8 Brigitta
Mitm.	28 Wenceslaus	9. 3.	auf D perig. Nebel	9 Dionysius
Donst.	29 Michael	10. 11.	1. 26 N. Schön Wetter	10 Gedeon
Frest.	30 Hieronym.	11. 31.	*4 / Δ♂ / Soñschein	11 Burdhard



Herbstmon. hat 30. Tag.

Hellig Herr! find deine Wege/ Wunderbar find alle Stege/
Nun ich will dir fest vertrauen/ Und auf deine Gnade schauen.

Der Neumond hat einen warmen
Anfang / aber es folgen kalte Regen/
und Winde.

Das erst viertel hat meist Nebel und
Sonnenschein.

Der Vollmond bringt lauter feuch-
te Nebel.

uern in ihr Land / und haben im En-
gadin mit Rauben und Stehlen/ Sen-
gen und Brennen recht unverantwort-
lich und Gottloß gehauset: Sie hätten
auch alle Dörfer im Engadin völlig in
die Asche geleyet / wenn die Engadi-
ner ihnen nicht grosse Geld- Summen
für die Brandschätzung versprochen.
Zu Versicherung dessen nahmen die
Tyroler 33. die vornehmsten Herren
als Bürgen mit sich/ und führten sol-
che auf Meran.

Mithin bekamen die übrigen Bünd-
ner von diesem Ueberfall die betrübte
Nachricht/ daher schickten sie denen En-
gadinern acht tausend Mann zur Hül-
fe. Die fielen in das Tyrol ein / und
theilten sich in zween Hauffen. Die
Abrede ward gemacht daß man im
Finstigen die hinter ihrer Schanze lie-
gende Tyroler wolle anfallen/ der Klei-
nere Hauffe sollte geraden Wegs /
über Schlingen- Berg den Angrieff
thun / und wann er mit Feuer ein Zei-
chen geben werde / sollte der grössere
Hauffe unter Augen dem Feind zu
ziehen.

Dieser Abrede zu folg / zoge in der
Nacht der Kleinere Hauffe über den
Berg auf Mals zu. Als aber die
Feinde der Bündnern Anzug vernom-
men/ theilten sie sich in drey Hauffen.
Der erste davon war die Reuterey/ die
se

	Tag.	L.	M.
Appenzell / mont. n. Matthäi.	12.	35	1
Ungspurg / auf Michaeli.	12.	32	2
Ulmenschwendl / den 17.	12.	29	3
Bägan / an Michaels Abend.	12.	26	4
Bögen / auf Verena Egid.	12.	23	5
Bregenzerwald zu Eck / den 17.	12.	19	6
Baden / den ersten.	12.	15	7
Chur / den 20. Viehmarkt a. c.	12.	12	8
Costanz / den 1. tag nach Mar- Geburt.	12.	9	9
Davos / den 29. alt. Cal.	12.	6	10
An der Egg / den 17.	12.	3	11
Elgg / mitwoch auf Michaeli.	12.	0	12
Erlenberg / den 1. mitw.	11.	56	13
Feldkirch / auf Michaeli.	11.	53	14
Frankfurt / auf Mariä Geb.	11.	50	15
Gais / mont. n. Matthäi a. c.	11.	47	16
Glaris / den 1. ein Tag vor + Erhöhung a. c. ein grosser Viehmarkt / den andern ein Tag vor Michaeli a. c.	11.	44	17
Grüsch / den 29. Viehmarkt a. c.	11.	40	18
Heiden / den 1. mitw. n. Mich.	11.	36	19
Herrisau / auf Michaeli alt. c.	11.	33	20
Ilanz / den 17. Viehmarkt a. c.	11.	29	21
Leipzig / auf Michaeli.	11.	26	22
Mayenfeld / mont. n. Michaeli.	11.	23	23
Müllhausen / auf + Erhöhung.	11.	19	24
Salez / auf Michaeli.	11.	16	25
Stauffen / auf Verena a. cal. oder den 12. Den 2. am Ab- end vor Michaeli.	11.	12	26
Steinsberg den 22. a. c. ein Viehmarkt.	11.	8	27
St. Johän / 1. Tag nach Mich.	11.	4	28
Sonthofen / auf + Erhöhung.	11.	1	29
Schwarzenberg / am dienstag nach Matthäi.	10.	57	30
Solothurn / dienst. nach Ma- riä Geburt.			
Siran / auf alt Michael.			
Sorenbieren / 1. am mont. nach Matthäi / die andern 3. alle 14. tage hernach.			
Welsch-Neuburg / den ande- ren mittwoch.			
Wildhaus / auf + Erhöhung.			
Zurzach / den 1. montag.			
Zürich / auf Felix Regula.			

Samst 1 Remigius 12. 8. ***h♀/ *o/** Wind 12 Maximilian
 40. **Ev. Math. 22.** ☉ **Aufgang 6 Uhr 34 m.** Unterg. 5 Uhr 26 m. **Ev. Math. 22.**

Sonnt	2 Leodegari	12. 53.	4♂♂ □♂/ und Regen	13 Eduard
Mont.	3 Alia Barbara	2. 16.	h neben dem ☾ Soñen	14 Calixtus
Dienst.	4 Franciscus	3. 36.	der Morgenstern schein	15 Theresia
Mitw.	5 Constans	4. 54.	ist 4 neben dem ☽ Regē	16 Gallus ††
Donst.	6 Angela	Der Mon	2. 51. Nach. ☉ Finst. unſ.	17 Hedwig
Freyt.	7 Judith.	scheint bis	*4♂ Regen und	18 Lucas
Samst	8 Pelagus	6. 1.	♀ und ♀ neben ☾ Wind	19 Ferdinand

41. **Ev. Math. 9.** ☉ **Aufgang 6. Uhr 45. m.** Unterg. 5. Uhr 15. **Ev. Job 4.**

Sonnt	9 Dionysius	6. 23.	ist neben dem ☾ Nebel	20 Wendelin
Mont.	10 Gedeon	6. 54.	geht um 6. U. unter □ h	21 Ursula
Dienst.	11 Burchard	7. 32.	♂♂ *o, Soñenschein	22 Salome
Mitw.	12 Veritas	8. 21.	☉ ☽ 8. 27. Nachm.	23 Severinus
Donst.	13 Collmann	9. 22.	Δh *♀/ *♀/ Soñen	24 Evergistus
Freyt.	14 Calixtus	10. 28.	4. 6. Nach. *h♀ schein	25 Chrispinus
Samst	15 Theresia	11. 38.	♂♂ ♀ Retro. Winde	26 Coaristus

42. **Ev. Math. 22.** ☉ **Aufg. 6. Uhr 56. m.** Unterg. 5. Uhr. 4. m. **Ev. Math. 18'**

Sonnt	16 Gallus	12. 6.	♂♂ □♀/ Nebel	27 Ivo
Mont.	17 Kuinell	12. 50.	Δo/ □♂/ kalte Nebel	28 Sim. Jud. †
Dienst.	18 Lucas	2. 5.	♂h/ Δ♀/ Δ♀/ Nebel	29 Narcissus
Mitw.	19 Ferdinand	3. 20.	♂4/ Feuchte Nebel	30 Quirinus
Donst.	20 Wendelin	4. 31.	ist geht um 6. Sonnen	31 Wolfgang
Anbruch des Tages 5. Uhr 16. m. Abscheld / 6. Uhr 44. m.				
Freyt.	21 Ursula	5. 56.	Uhr unter ☽ schein	1 Aller Heilig. †
Samst	22 Columbus	Der Mon	3. 34. Vor. ☽ Finst. schein	2 Aller Seelen

43. **Ev. Job. 4.** ☉ **Aufgang 7. Uhr 9. m.** Unterg. 4. Uhr 51 m. **Ev. Math. 21.**

Sonnt	23 Severus	stehet auf	♂o♀/ *h♀ Kalte	3 Idda
Mont.	24 Salome	6. 9.	♀ occid. □h/ Regen	4 Carol Borrom
Dienst.	25 Chrispinus	6. 55.	♂o♀ □h/ und Wind	5 Zacharias
Mitw.	26 Amandus	8. 2.	♀ occid. Δo/ Schnee	6 Leonhard
Donst.	27 Sabina	9. 22.	♂♂ D perig. Feucht	7 Engelbert
Freyt.	28 Sim Judas	10. 44.	8. 35. Nach. und Kalt	8 Gottfried
Samst	29 Narcissus	11. 3.	*h☉ Schnee u. Regen	9 Theodor

44. **Ev. Math. 18.** ☉ **Aufgang 7 Uhr 19. m.** Unterg 4. Uhr 41. m **Ev. Math. 9.**

Sonnt	30 Theonest.	12. 6.	4 neben ☾ Kalte	10 Triphon.
Mont.	31 Wolfgang	1. 25.	h neben ☾ Winde	11 Marti Bisch.

Weinmon. hat 31. Tag. *Jesus unser Weinstock ist / wir sind seine rechte Reben*
Dieser Weinstock geb uns Krafft / daß wir guten Saft hergeben.

Der Neumond will die trockne und durstige Erde wieder mit einem kühlen Regen träncken.

Das erste Viertel hat Anfangs kalte Winde / meist aber Nebel und Sonnenschein.

Das letzte Viertel bringt Regen und Schnee.

se bekame ordre daß sie geraden Wegs denen Bündnern entgegen ziehen / und verwehren sollten / daß sie nicht über die Schanze einbrechen können. Aber die Bündner nahmen einen andern Weg gegen Lättsch / über Stöck und Staudenklippen und Felsen unten am Berg h'n, wo selbst sich die Feinde keines An-grieffs versehen hatten. So bald aber die Kenteren dieses erfahren eilten sie auf die Bündner / sie wurden aber alsobald in die Flucht geschlagen / und liefen dem andern Hauffen zu. Indes sen gaben die Bündner dem größern Hauffen / so sich auf der Ebne gehalten / das Zeichen mit Feuer / daß sie auch anrücken sollten / verrichteten ihr Gebet auf den Knien / und griffen den völligen Feind in seinem wohl verschankten Lager mit großer Tapfferkeit auf der Malsfer-Heide an / da gerieth es zu einer blutigen Schlacht. Der Streit währete fünf Stunden lang und kein Theil wolte dem andern weichen / bis endlich der grössere Hauffen der Bündnern auch angekommen / da nahmen die Tyroler und übrige Kapferliche Völcker hauffen weise die Flucht / und eilten dem Städtlin Glurenz zu / zu einem Thor ein zum andern wieder aus / über den Fluß Ettsch. Das Geträng der Flüchtigen Feinden auf

	Tag.	L.	M.
	St.	m.	S.
Appenzell / am 1. mitw. n. Galli	10.	54	1
Basel / auf Simon Judä.	10.	51	2
Bern / dienst. nach Micheli und diensttag vor Simon Judä.	10.	47	3
Bludenz / am Tag Leodegari den 1ten / und dann alle 14. tag bis zu Weihnacht / alle am montag.	10.	44	4
Bonaduz / auf alt michaeli.	10.	41	5
Erlebach / diensttag vor Galli.	10.	37	6
Einsidlen / mont. nach Galli.	10.	34	7
Frauenfeld / mont. nach Galli.	10.	31	8
Glaris / ein Tag vor Galli a. c.	10.	27	9
Grüsch / den 16. alt. Calend.	10.	24	10
Küblis / den 1. freyt. viehmar.	10.	21	11
Sindau / am samst. nach Sim. Judä.	10.	18	12
Viechtensteg / mont. vor Galli.	10.	15	13
Vincern / auf Leodegari.	10.	12	14
Mayensfeld / mont. n. michaeli.	10.	9	15
Ragaz / montag nach Galli.	10.	6	16
Rapperschweil / mitwoch nach Dionysii.	10.	2	17
Sargans / am donst. vor marr.	9.	58	18
St. Gallen / samst nach Galli.	9.	54	19
Schweiz / auf Gallen-tag.	9.	51	20
Solothurn / mitw. nach Galli.	9.	47	21
Sonthofen / den 15.	9.	44	22
St. Johann / auf Gallus.	9.	42	23
Stein am Rhein / mitw. nach Galli.	9.	38	24
Trogen / mont. nach Michaeli.	9.	35	25
Teufen / montag nach Galli oder am tag.	9.	32	26
Tobelmühli mont nach Galli.	9.	29	27
Unterseen / den ersten und letzten mitwoch.	9.	26	28
Urnäsch / diensttag vor Galli.	9.	23	29
Überlingen / mitw. nach Ursul.	9.	20	30
Winterthur / donst. vor Galli.	9.	17	31
Zug / auf Gallen-Tag.			

XI. Monat	Alt Winterm. NOVEMBER.	D Auf: u. Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung	Neu Winterm. NOVEMBER.
Dienst.	1 Aller Heilig.	♁ 2. 42.	♀ der Morgens Regen	12 Marti Pabst
Mitw.	2 Aller Seelen	♁ 3. 56.	♁ Stern ist eines oder schnee	13 Didacus
Donst.	3 Theophilus	♁ 5. 7.	♁ Stunde sichtbar genug	14 Venerandus
Freyt.	4 Sigmund	♁ 6. 26.	♁ ♁ ♁ dir. Schnee	15 Leopold
Samst.	5 Malachias	♁ Der Mon	♁ 5. 47. Vor. ♁ Finst. unf.	16 Othmar †

45. Ev. Math. 12. ☉ Aufgang 7. Uhr 29. m. Unterg 4. Uhr 31. m. Ev. Math 24.

Sonnt.	6 Leonhard	♁ Scheint bis	♁ ♁ * h. Nebel und	17 Florian
Mont.	7 Florentin	♁ 5. 30.	♁ ♁ ist neben dem Sonnen	18 Eugenius
Dienst.	8 4 gekrönte	♁ 6. 14.	♁ Mond zu sehen. schein	19 Elisabeth
Mitw.	9 Theodorus	♁ 7. 9.	♁ Δ h / D Apog. Kalle	20 Columbanus
Donst.	10 Justus	♁ 8. 13.	* ☉ Sonnen tage	21 Mar. Opfer
Freyt.	11 Martinus	♁ 9. 22.	☉ in Δ 4. 7. n. Trüb	22 Cecilia
Samst.	12 Marti Pabst	♁ 10. 31.	♁ gebet Abends Kall	23 Clemens

46. Ev. Math. 9. ☉ Aufgang 7 Uhr 37. m. Unterg. 4. Uhr. 23. m. Ev. Math. 14.

Sonnt.	13 Wibrath	♁ 11. 42.	♁ 11. 40. Vor. Sonnenblick	24 Chryfogon.
Mont.	14 Friederich	♁ 12. 14.	♁ um 5 Uhr unter/ Nebel	25 Catharina †
Dienst.	15 Leopold	♁ 12. 54.	♁ ist der röthliche gut	26 Conrad
Mitw.	16 Othmar	♁ 2. 7.	♁ Abendstern. Wetter	27 Agricola
Donst.	17 Florian	♁ 3. 23.	♁ Δ ☉ / ☉ ♁ / aber Kall	28 Costenes
Freyt.	18 Eugenius	♁ 4. 45.	* h ♁ / D ♁ / Schnee	29 Treneus
Samst.	19 Elisabeth	♁ 6. 7.	♁ Δ h / oder Kiesel	30 Andreas †

♁ Anbruch des Tages 5 Uhr 47 m. Abscheid 6. Uhr 13. m. **Neu Christmon.**

47. Ev. Math. 24. ☉ Aufgang 7 Uhr 44. m. Unterg. 4 Uhr 16 m. Ev. Luc. 21.

Sonnt.	20 Elisabeth	♁ Der Mon	♁ 2. 56. Nach. Feuchte	1 1. Advent
Mont.	21 Mar. Opfer.	♁ steht auf	* ♁ ☉ Sonnenblick	2 Bibiana
Dienst.	22 Cecilia	♁ 5. 37.	♁ □ ♁ / ☉ ♁ / Δ ♁ / Nebel	3 Franc. Kaver.
Mitw.	23 Clemens	♁ 7. 1.	♁ ♁ * h / Δ ♁ / und	4 Barbara
Donst.	24 Chrysostom	♁ 8. 52.	♁ ♁ Δ ☉ / * ♁ / Sonne	5 Sabina
Freyt.	25 Catharina	♁ 9. 41.	♁ ♁ □ ♁ / schein	6 Nicolaus †
Samst.	26 Conrad	♁ 11. 5.	♁ ♁ in Δ Δ ♁ wechseln	7 Ambrosius

48. Ev. Math. 21. ☉ Aufgang 7 Uhr 49 m. Unterg 4 Uhr 11 m. Ev. Math. 11.

Sonnt.	27 1. Advent	♁ 11. 52.	♁ 6. 19. Vor. mit ein/	8 Mar Empf.
Mont.	28 Costenes	♁ 12. 23.	♁ h steht neben ander	9 Leocadia
Dienst.	29 Antonius	♁ 1. 38.	♁ dem Gebet * ☉ / ab	10 Melchiades
Mitw.	30 Andreas	♁ 2. 52.	♁ um 11. Uhr auf Schnee	11 Damasus



Wintermonat hat 30. Tag.

Sy! klage man nur nicht/ ab kalten Winter-Tagen/
So lang Gott muß ab uns und unserer Kälte klagen.

Neumond hat bald Nebel bald
Sonnenschein.

Das erste Viertel fährt mit gleicher
Witterung fort.

Der Vollmond bringt wieder Nebel
und Sonnenschein.

Das letzte Viertel kömmt mit Wind
und Schnee.

auf der Bruck ware so groß / daß die
Bruck mit thren gebrochen / und bey die
400. im Wasser ersauffen mußten: Der
Fluß war vergestalten mit Todten an-
gefüllet / daß die Bündner über sie her-
gehen können / und die flüchtigen Fein-
de / bis die Nacht eingebrochen / ver-
folget haben.

In diesem Treffen sind vier tausend
Mann von den Feinden geblieben / und
über 400. ertrunken. Die Bündner
erbeuteten das Tyrolische Panner / 6
Fahnen / 8. grosse Stuck / und viel Wehr
und Waffen / haben aber auch 225.
Mann eingebüßet / und 700. wurden
verwundet.

Die Tyroler konnten diesen herzli-
chen Sieg fast nicht verschmerzen / sie
wußten sich aber nicht anderster zür-
den / als daß sie für das Städtlein
Meran gefallen / die obbedeute 33.
Herren aus dem Engadin / die als
Bürgen und Geißel allda in Verhaft
gesehen / mit Gewalt heraus geforde-
ret / und sie wider alles Völder Recht
in Stucken zerhauen.

Die Bündnerische Völcker haben
diese Unthaten scharf gerochen / und
nicht nur das Städtlein Glurenz schon
vordeme / rein ausgeplündert und samt
6. Tonnen Pulver so darinen lagen / an-
gezündet und verbrant. Sondern fielen

Appenzell / am Mittwoch nach
Martini.

Mrau / den andern mitwoch.

Arbon / auf martini.

Bern / mitwoch vor Andreas.

Buchhorn / auf Andreas.

Bernegg / auf martini.

Costanz / auf Conradi.

Chur / auf martini alt Ca-
lenders.

Einsidlen / 1. Tag vor martini.

Freyburg in Uchtland / auf
martini.

Glarus / der erste vor Martini /
der andere den 29. a. c.

Grösch / auf alten Andreas.

Herisau / auf Othmar / wann
aber ein Fejrtag ist 8. Tag

hernach.

Glang / den 1. dienst. alt Cal

Khblis / den 1. Freytag viehm.

Langenargen den 6.

Lyon / auf aller Heiligen.

Mellingen / auf Conradi.

Merspurg / mitw. vor martini.

Rheinegg / mitw. nach martini.

Rosbach / donstag nach aller
Heiligen.

Sargans / am donstag vor Ca-
tharina.

Stein am Rhein / donst. nach
Martini.

St. Johann / auf Catharina.

Schashausen / auf Martini.

Schiers / auf Martini und 8.
Tag nach Andreas / ist ein Vieh-
markt.

Ury / donstag vor Nicolai.

Zeufen / montag nach Mar-
tini / oder am Tag.

Zübingen / auf Martini.

Welschnenburg / mitw. nach
aller Heiligen.

Weil / dienstag nach Othmar.

Wintherthur / donnerstag vor
martini.

Zürich / auf martini.

Tag	L.	St.	m.	N.
9.	14			1
9.	12			2
9.	10			3
9.	7			4
9.	4			5
9.	2			6
9.	0			7
8.	58			8
8.	55			9
8.	52			10
8.	50			11
8.	48			12
8.	46			13
8.	44			14
8.	42			15
8.	40			16
8.	38			17
8.	36			18
8.	34			19
8.	32			20
8.	30			21
8.	29			22
8.	28			23
8.	27			24
8.	26			25
8.	24			26
8.	22			27
8.	21			28
8.	20			29
8.	19			30

XII. **Alt Christmonat** | Auf- und | **Aspecten und** | **Neu Christmonat**
 Monat | DECEMBER. | Untergang. | vermuthliche Witterung. | DECEMBER.

Donst.	1 Longinus	☾	4. 3.	☿ ☽ neben ☽ ☽ Un	12 Judith
Frept.	2 Candidus	☾	5. 16.	☿ ☽ dem ☾ ☿ ständig	13 Joost/Lucia
Samst.	3 Charlotta	☾	6. 28.	☿ ☽ veränderlich	14 Nicasius

49. **Ev. Luc. 21.** ☉ Aufgang 7 Uhr 52 m. Unterg. 4. Uhr 8. m. **Ev. Job. 1.**

Sonnt.	4 B. Barbara	☾	7. 27.	☐ ☿ / ☿ ☽ / ☽ ☽ Wind	15 B. 3. Eusebius
Mont.	5 Cordula	☾	Der Mon	☉ 1. 29. Vor. Sonnenblick	16 Adelheit
Dienst.	6 Nicolaus	☾	scheint bis	☐ ☽ / ☽ Apog. Sonnen	17 Lazarus
Mitw.	7 Agathon	☾	5. 51.	☽ neben ☾ geht schein	18 Kronfasten
Donst.	8 Mar. Empf.	☾	6. 57.	um 6. Uhr unter Schnee	19 Nemesius
Frept.	9 Willibald	☾	8. 6.	☐ ☽ ☽ kürzester Tag	20 Achilles
Samst.	10 Walt. Ein.	☾	9. 18.	☉ in ☽ Winters Wind	21 Thom. Ap. ☿

50. **Ev. Math. 11.** ☉ Aufgang. 7 Uhr 54. m. Unterg. 4. Uhr 6. m. **Ev. Luc. 3.**

Sonnt.	11 B. 3. Damasius	☾	10. 27.	Anfang ☐ ☽ Winde	22 B. 4. Beatrix
Mont.	12 Tabitha	☾	11. 37.	☐ ☽ / ☿ ☽ / ☽ ☽ genug	23 Dagobert
Dienst.	13 Lucia	☾	12. 6.	☽ 5. 6. Vor. Sonnenschein	24 Adam Eva
Mitw.	14 Kronfasten	☾	12. 59.	☐ ☽ / ☽ / schön Wetter	25 Christtag ☿
Donst.	15 Abraham	☾	2. 6.	☽ in ☽ / ☿ ☽ aber kalt	26 Stephan. ☿
Frept.	16 Adelheit	☾	3. 26.	☽ geht um Mitternacht	27 Job. Evang. ☽
Samst.	17 Lazarus	☾	4. 51.	um 12. Uhr auf Schnee	28 Kindeltag ☿

51. **Ev. Job. 1.** ☉ Aufgang 7 Uhr 51. m. Unterg. 4 Uhr 9. m. **Ev. Luc. 2.**

Sonnt.	18 B. 4. Kunib.	☾	6. 16.	☿ Retro. Sonnenschein	29 Thom. Bis.
Mont.	19 Nemesius	☾	7. 37.	☐ ☽ / ☽ schön Wetter	30 David
Dienst.	20 Achilles	☾	Der Mon	☉ 1. 35. Vor. ☿ ☽ / Nebel	31 Sylvester
Mitw.	21 Thomas	☾	☽ Anbruch des Tags 5. Uhr 53. m.	abscheid 6. Uhr 7. m.	1744 Neu Jenner
Donst.	22 Ulysses	☾	steht auf	☐ ☽ / ☽ / Schnee	1 Neu Jahr ☿
Frept.	23 Dagobert	☾	7. 5	☐ ☽ / ☽ Schnee Winde	2 Macarius
Samst.	24 Adam/ Eva	☾	8. 32.	☽ orient Sonnenschein	3 Genoveva
			9. 55.	☿ ☽ ☽ ☐ ☽ ☽ Wind	4 Titus

52. **Ev. Luc. 2.** ☉ Aufgang 7. Uhr 48. m. Unterg. 4. Uhr 12. m. **Ev. Luc. 2.**

Sonnt.	25 B. Christlag	☾	11. 12.	☐ ☽ / ☿ ☽ / unbeständig	5 Telesphorus
Mont.	26 Stephanus	☾	11. 46.	☐ ☽ ☽ nach ☐ ☽ Schnee	6 B. 3. Reulig
Dienst.	27 Job. Evang.	☾	2. 26.	☐ ☽ / ☽ ☽ u. Winde	7 Lucian
Mitw.	28 Kindl. Tag	☾	1. 49.	☐ ☽ / ☽ ☽ Schnee	8 Erhard
Donst.	29 Thomann	☾	2. 53.	☐ ☽ ☽ ☽ und Winde	9 Juliana
Frept.	30 David	☾	4. 5.	☿ ☽ ☽ durcheinander	10 Paul Einsidl.
Samst.	31 Sylvester	☾	5. 51.	☐ ☽ / ☽ ☽ Sonnenschein	11 Felicitas



Christm. hat 31. Tag. Das Jahr ist nun vorbey/ ich will mit Danck erscheinen/
Für Gnade mancherley/die mir und auch den meinē/Gott hat erzeigt

Der Neumond will mit Kälte ein-
brechen.
Das erste Viertel hat kalte Nebel.
Der Vollmond kommt mit Schnee
und Wind.
Das letzte Viertel führet gleiche Wit-
terung mit sich.

len auch ins Etschland/ plünderte die
schönsten Dörffer / legten solche in die
Asche/ zerstörten den Tyrolern ihre ge-
gen dem Bündner Land aufgeworfe-
ne Schanzen/ und kehreten mit vieler
Beute wieder in ihr Vaterland zurück.
Nicht minder waren die Endgnossen
untenher glücklich/ sie thaten einen Ein-
fall in das Schwabenland/ eroberten
Küssenberg / Stühlingen und das
veste Schloß Blumenfeld/ wobey merck-
würdig/ da sich der Commendant mit
allen Soldaten zu Kriegsgefangenen
ergeben müssen/ daß des Commendan-
ten Gemahlin erlaubet worden / frey
heraus zugehen / und das liebste und
beste so sie im Schloß hätte/ so viel sie
tragen möge / mit heraus zu nehmen.
Jederman meinte sie werde ihr baares
Geld/ Gold/ Silber/ Edelstein/ Kleino-
dien/ dessen sie ein grossen Schatz hatte/
mit heraus tragen / allein das alles
liesse sie stehen / und nahm ihren lieben
Ehemann auf den Rücken / trug den-
selben zum Schloß aus / und sagte zu
den Endgnößischen Officiers ; Dieses
seye thro das liebste im ganken Schloß.
Diese exemplarische Ehe. Treu hat des-
nen Endgnossen so wohl gefallen/ daß sie
thro hernach erlaubet/ das übrige auch
heraus zunehmen.

Allstätten / donnst. nach Nicol.
Appenzell am mitw. nach Nicol.
Uran / mitw. vor Thomas.
Bern / montag nach Thomas.
Biel / donst. vor dem Neujahr.
Bremgarten / 1. tag vor Thom.
Chur auf Thomas alten Calend
Frauenf. montag nach Nicol.
Feldkirch / auf Thomas.
Freiburg im Breisgau auf
Thomas.
Hauptweil montag nach Andre.
Heidelberg / auf Nicolai.
Geiß / den 1. tag vorm Appen-
zellermarkt.
Jlanz in Pündten / den ersten-
dienstag alt Calend. u. den 31.
Kaysersstuhl auf Nicolai / und
Thomas.
Küblis / 1. Freytag Viehmarkt
Lengzburg / donnst. nach Nicol.
Müllhausen / auf Nicolai.
Peterlingen / den 21.
Rapperschweil / mitwoch vor
Thomas.
Rickenbach / den 1. dienstag.
Schiers / an Thomas - Tag.
Straßburg / auf alt Weynacht.
Sursee / auf Nicolai.
Überlingen / auf Nicolai.
Ury / donstag vor Nicolai.
Willisau / donstag. vor Thom.
Winterthur / donst. vor Thom.
Zweysimmen / den 2. donst.

Tag.	St. m.	W.
8.	17	1
8.	16	2
8.	16	3
8.	15	4
8.	14	5
8.	14	6
8.	13	7
8.	12	8
8.	12	9
8.	12	10
8.	12	11
8.	12	12
8.	13	13
8.	14	14
8.	14	15
8.	15	16
8.	16	17
8.	16	18
8.	17	19
8.	18	20
8.	19	21
8.	20	22
8.	21	23
8.	22	24
8.	24	25
8.	26	26
8.	27	27
8.	28	28
8.	29	29
8.	30	30
8.	32	31